

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 63. Donnerstag den 15. März 1866.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. April d. Js. Mittags 3 Uhr werden dem Wilhelm Tersabeck dahier folgende Immobilien, als:

- | Pos. | Rth. | Gr. | Capital. |   |
|------|------|-----|----------|---|
| 1861 | —    | 11  | 210      | a) Ein zweistöckiges Wohnhaus 20' lang und 33' tief,<br>b) ein zweistöckiges Hintergebäude 26' lang und 14' tief,<br>c) ein Holzschoppen 18' lang und 8' tief,<br>d) ein Abtritt nebst Schweinestall,<br>No. 162 des Brandcatasters,<br>e) Hofraum,<br>belegen „am Gemeindebadhaus“, zw. dem Schützen-<br>hofe und Michael Diez Wittwe,<br>2 10 86 15 Garten „am steinernen Brückelchen“, zw. Christian<br>Fausel und Reinhard Schmidt Wittwe,<br>3 77 89 16 Acker „Geisheck“ 3te Gew., zw. August Gasteier und<br>Wilhelm Berger Wittwe einerseits und Gustav Gro-<br>schwiz, Heinrich Martin Burt und Carl Minor ander-<br>seits, gibt 25 fr. 1 hl. Zehntammultät,<br>im hiesigen Rathhause zwangsweise öffentlich versteigert. |

Wiesbaden, den 12. März 1866. Herzogl. Landoberschultheißerei.  
Snell.

## Benachrichtigung.

Der am 23. und 24. Februar d. Js. stattgehabten Versteigerung des Holzes aus den Domanielwald-Districten Mänsheck 1. und 2. Theil, Regelbahn, Hengberg 1. Theil und Bleidenstadterkopf a, b und c ist die vorbehaltene Genehmigung erteilt worden. Der Besichtigungstermin wird auf Dienstag den 20. März 1866 Vormittags 8 Uhr festgesetzt.

Wiesbaden, den 14. März 1866. Herzogl. Nass. Receptur.  
Reichmann.

## Bekanntmachung.

Freitag den 16. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will Herr Rentner Reinhard Schmidt von hier in seiner Wohnung, Taunusstraße No. 18, wegen Wohnungsveränderung verschiedene Holz- und Polstermöbel, Bettwerk etc. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 5. März 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulon.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizams sollen Donnerstag den 15. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien:

- 1) zwei vollständige Betten, zwei Kanape mit je 6 Stühlen, vier Sessel, zwei Duzend diverse Tischdecken,
- 2) eine Waage,



- 3) zwei vollständige Betten,  
 4) zwei do.  
 5) 3 1/2 Ohm Wein  
 versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. März 1866.  
 4325

Der Gerichtsvollzieher.  
 Fassel.

## Notizen.

Heute Donnerstag den 15. März, Vormittags 10 Uhr:  
 Vergebung der bei Einrichtung eines Viehstalles und Ausführung eines zweiten  
 Stockwerks auf dem Schafstallbau zu Hof-Armada vorkommenden Arbeiten,  
 bei Herzogl. Receptur dahier. (S. Ltbl. 62.)

## Concert-Anzeige.

Das bis zum Samstag den 17. angekündigte Concert wird eingetretener  
 Hindernisse wegen Samstag den 24. dieses Monats stattfinden.  
 J. Kuhl. — 4367

## Rassanische Fischerei-Actien-Gesellschaft

Markt 7.

Frischer Turbott per Pfund 42 fr.

" Kabiljan per Pfund 28 fr.

Frische Seezungen das Pfund 32 fr.

Schollen per Pfund 18 fr.

" Hechte (ausnahmsweise) per Pfund 30 fr.

Karpfen (ausnahmsweise) per Pfund 20 fr.

Schleien (ausnahmsweise) per Pfund 16 fr.

Aale per Pfund 1 fl.

332

Kalbfleisch per Pfund 10 fr. bei

4357

J. Schnaas, Kirchgasse 29.

## Schellfische, Cabliau, Soles, Turbottes

treffen heute ein bei Chr. Nitzel Wittwe.

4284

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft  
 und gegen neue eingetauscht.

4351

A. Löb, Langgasse 14.

## Frische Schellfische

treffen heute ein bei

4338

F. Strasburger, Kirchgasse 10.

## Rührer Ofen- und Schmiede-Kohlen

sind fortwährend in frischen Sendungen zu beziehen durch

E. Mettenmayer.

4339

Für an Magenkrampf, Verdauungsschwäche u. Leidende!

Eine Brochure über die Dr. Doeds'sche Cur wird gratis ausgegeben in  
 der Exped. d. Bls.

82



Soeben ist erschienen und ausgegeben:

## Wiesbadener Fremden-Verzeichniss

No. 10 (vollständige Liste). Preis 6 fr.

L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung,  
Langgasse 27.

4369

## Hôtel Giess.

Heute Abend von 6 Uhr an

### Nürnberger Doppel-Bier im Glas.

Von heute an sind täglich frische Blumenbouquets vorräthig und werden nach Wunsch in jeder beliebigen Größe angefertigt; gleichzeitig bringe ich meine getrockneten Bouquets und Trauerkränze in großer Auswahl in empfehlende Erinnerung.

Eduard Kalb, Langgasse 30,  
4362 vis-à-vis der Buchhandlung von Herrn Juran & Genet.

Helenenstraße 19 sind zwei zweithürige Kleiderchränke, eine Wiege und zwei Waschtische, alles neu und nußbaumlackirt, zu verkaufen.

Aug. Wolff, Schreinermeister. 4350



### Silber-Fische,

zolllang, sind wieder eingetroffen à 3 und 4 fr. pr. Stück bei

3899

Schmidt-Fassbinder, H. Burgstraße 1.

### Chocolade,

sowie Cacao aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Wittkop u. Comp. in Braunschweig empfiehlt

F. L. Schmitt, Lannusstraße 25. 484

Mit Allerhöchster Approbation.

### Stollwerck'sche Brust-Bonbons

nach der Composition des Kgl. Medicinal-Collegiums unter Vorsitz des Kgl. Geh. Hofrathes u. Professors Dr. Harleß, sind ächt zu haben à 14 fr. per Packet mit Gebrauchs-Anweisung in Wiesbaden bei Christian Nibel Witwe, F. L. Schmitt, Heinrich Wald, in Diebrich bei Lembach & Basting, in Schwalbach bei F. L. Mitteldorf.

205

Von heute an ist frisch gebrannter Kaff zu haben bei

Fr. Bourbonus. 4341

Ein Waschtisch, ein Spiegel, ein gutes Spinnrad und Gaspel zu verkaufen. Näh. Exp.

4354

Die landständischen Verhandlungen von 1848—1860 (eingebunden) sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 7, im 3. Stock.

4304

Eine Parthie Bur zum Aussetzen wird zu kaufen gesucht, Dohheimerstraße 35.

4313

Wegen vielseitigen Nachfragen bringe ich zur Kenntniß, daß die feinen Confirmanden-Fränze angekommen sind; zugleich empfehle ich eine große Auswahl feiner Pariser Blumen. Mooskränze sind stets vorräthig. Alle im Blumen- und Putzgeschäft vorkommenden Arbeiten werden pünktlich besorgt.

C. Kuhmichel Wwe., Schulgasse 13. 4363

Ein Confirmandenrod ist zu verkaufen Goldgasse 13.

4364

Eine Glaswand mit Thüre ist billig zu verkaufen Goldgasse 9.

4371

Einige Stubenthüren werden zu kaufen gesucht Goldgasse 11. Man in

4370

4370



Montag den 19. März 1866

Abends 7 Uhr  
im Saale des Cölnischen Hofes  
(kl. Burgstrasse).

## 5<sup>te</sup> Soirée für Kammermusik

der Herren  
**Baldenecker, Scholle, Kahl und Fuchs.**

**Programm.**  
1) Quartett von Haydn (G-dur).  
2) Quartett von J. Raff. (D-moll op. 77).  
3) Quartett von Beethoven. (Es-dur op. 74).

Einzelne Billete zu 1 fl. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen  
Hof-Buchhandlung und in der Wagner'schen Musikalienhandlung.

Montag den 19. März d. J.:  
**CONCERT**

im Casino-Saale, Friedrichstraße 16,  
zum Besten der hiesigen Augenheil-Anstalt für Arme,  
veranstaltet von dem

### Männergesangverein CONCORDIA,

unter Leitung des Herrn A. Eisenheimer und unter gefälliger Mitwirkung der  
Fräulein Boschetti von der Herzogl. Oper dahier, sowie des Herrn Ludwig,  
Pianist, Herr C. Berle und des 13-jährigen Violonisten C. Schirm.

Das Programm wird durch Placate veröffentlicht werden.  
Karten zum Subscriptions-Preise, Sperrsitze 2 fl., gewöhnlicher Platz 1 fl. 12 kr.  
sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren Jurany & Hensel, Lang-  
gasse, Herrn Roth, Webergasse, in der Musikalienhandlung des Herrn Wagner,  
Langgasse. An der Kasse erhöhte Eintrittspreise.

Der Vorstand des Männergesangvereins „Concordia.“

### Schützenverein.

Wegen nothwendiger Herstellungsarbeiten in der Schießhalle muß das Schießen  
auf einige Zeit ausgesetzt werden, was wir den Mitgliedern des Vereins hier-  
durch anzeigen.

Wiesbaden, den 13. März 1866. Die Schützenmeister. 4

### Zur gef. Beachtung.

Eingetretener Hindernisse wegen muß das auf den  
16. d. M. von mir angekündigte Concert um einige  
Tage verschoben werden.

**Bodo Borchers.**

Ein noch in gutem Zustande befindliches, großes zweiflügeliges Hausthor  
mit Laufthüre nebst Beschlag ist billig zu verkaufen. Näh. Exp. 4315



Ein Nähmädchen sucht sogleich ein Stübchen. Näh. Dokheimerstraße 6 im Hinterhaus, gleicher Erde. 4329

Eine Dame wünscht ein bis zwei junge Mädchen, welche die hiesige Schule besuchen, in Pension zu nehmen. Näheres in der Exp. 3472

Graben 2 sind zwei neue nussbaumlackirte Nachttische und eine Bettstelle zu verkaufen. 4334

Eine neue vierschubladige Kommode von Nussholz und polirt, schön und dauerhaft gearbeitet, ist zu verkaufen Kirchgasse 22, 1. Stiege. 4336

Eine eichene Waschkütte, 16 bis 18 Last haltend, ist zu verkaufen Dammstraße 18, Parterre. 4356

Französischer Unterricht wird ertheilt durch einen Franzosen, welcher der deutschen Sprache vollkommen mächtig ist, Heidenberg 10, Parterre. 4361

Damenzeugstiefel 2 fl. 30 kr. in frischer Sendung, mit Zügen 3 fl., Pantoffeln, Goldlackschuhe, Kinderstiefel in Zeug und Leder Kirchhofsgasse 7, 2 Treppen. 4327

Geisbergweg 11 ist ein gebrauchter Küchenschrank mit Aufsatz billig zu verkaufen. 4375

Der Mann, welcher am 12. Nachmittags ein Paket mit Schriften auf dem Michelsberg unter der Adresse A. G. G. gefunden hat, wird um Rückgabe derselben ersucht, widrigenfalls man ihn polizeilich belangen lassen wird. 4359

Dienstag Abend um 8 Uhr wurde vom Dammbahnhof durch die Wilhelmstraße, Burgstraße bis zur Langgasse ein kleines, blaues Paket verloren. Abzugeben gegen Belohnung Webergasse 52. 4331

Am Montag blieb ein seidener Regenschirm mit dem ganzen Namen irgendwo stehen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Näh. Exp. 4337

Zugelaufen am Samstag ein junges, kleines Jagdhündchen. Näheres in der Exp. d. Bl. 4317

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen u. erfahren ist, sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näh. Kirchgasse 3, 1. Stiege. 4352

Ein Mädchen, welches Kleidermachen und Weißzeugnähen kann, wünscht noch einige Tage Beschäftigung. Näh. Exp. 4348

Ein anständiges Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen. Näheres Steingasse 11. 4294

Eine Person mit guten Zeugnissen sucht im Waschen, Bügeln, Putzen und Kochen Arbeit. Näheres kleine Burgstraße 2, Hinterhaus. 4330

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung bei einer Waschfrau oder bei Kunden. Näh. Sommerstraße 4 im Dachlogis. 4373

Ein Mädchen, welches gründlich waschen und putzen, auch Kopshaare zupfen kann, empfiehlt sich. Näh. Michelsberg 12. 4365

### Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn für eine stille Familie gesucht. Gute Zeugnisse werden gefordert. Näheres Exped. 4086

Ein einfaches, reinliches Mädchen wird Friedrichstraße 32, Hinterhaus links, gesucht. 4093

### Stellenge such.

Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Küchenmädchen gesucht. Lusttragende dazu wollen sich, mit ihren Zeugnissen versehen, bei der Verwaltung daselbst melden.

Wiesbaden, den 10. März 1866.

J. B. Zippelius.



Ein starkes, sauberes Hausmädchen sucht eine Stelle in einem Hotel oder Badhaus. Der Eintritt desselben kann sogleich oder bis 1. April geschehen. Näh. in der Exp. d. Bl. 4238

Ein Mädchen auf gleich gesucht Adolphstraße 6, Parterre. 4266

Mehrere perfecte Köchinnen, sowie Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Eintritt nach Belieben gleich oder auch später. Näh. bei Frau Petri, Metzgergasse 32. 325

Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann, auch Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf 1. April. Näheres Rheinstraße 21, 1. St. hoch. 4227

Ein Hausmädchen, eine Bonne und ein Junge vom Lande von 12—14 Jahren werden gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Hainertweg 1. 4229

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf 1. April oder später gesucht. Näh. Exp. 4206

Eine Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht für das Civil-Hospital. 4314

Man sucht für eine zahlreiche Familie in Viebrich eine respectable, gute Köchin. Zu erfragen Wiesbadenerstraße No. 176 in Viebrich. 4314

Ein braves, gründlich reinliches, im Kochen und Fremdenbedienen nicht ganz unerfahrenes Mädchen wird auf den 1. April in eine ruhige Haushaltung zu mietzen gesucht. Näh. Hochstätte 18 im 2. Stock. 4298

Man sucht für ein Mädchen, welches in Haus- sowie Handarbeit bewandert ist, eine Stelle in einer stillen Familie oder auch zu Kindern. Näheres in der Exp. 4318

Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Kindermädchen Rheinstraße 34, gleicher Erde. 4328

**Gesucht** 4333

ein Hausmädchen, welches waschen und bügeln kann und mit guten Zeugnissen versehen ist Adolphstraße 16, Bel-Etage. 4333

Zwei Küchenmädchen mit guten Zeugnissen werden in ein Hotel gesucht. Näheres Exped. 4332

Ein zuverlässiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. April gesucht Goldgasse 7. 4340

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Metzgergasse 34. 4349

Ein Mädchen, welches in allen Haus- und Zimmerarbeiten erfahren ist, sucht Stelle. Näh. bei Frau Decker, Saalgasse 6. 4344

Ein solides, anständiges Mädchen, welches mit Fremden umzugehen weiß, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder in eine kleine Haushaltung. Zu erfragen Kapellenstraße 8. 4342

Ein reinliches, solides Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen allein, auf gleich oder 1. April. Näheres kl. Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 4355

Eine Jungfer und eine Kinderbonne, welche der englischen und französischen Sprache mächtig sind, könnten nachgewiesen werden auf dem Stellen-Nachweise-Bureau von Frau Decker, Saalgasse 6. 4343

Ein Küchenmädchen gesucht Schillerplatz 1. 4366

Eine Amme, welche schon 6 Monate gestillt hat und vom Arzt gut empfohlen ist, sucht eine Stenckstelle. Näheres Expedition. 4358

Im Badhause zum schwarzen Bock wird ein ordentliches Kindermädchen gesucht. 4374

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näh. Exp. 4376

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Schreinermeister Bauer, Saalgasse 30. 4243



Ein ordentlicher Diener mit guten Zeugnissen wird gesucht und kann gleich eintreten. Näh. Parkstraße 10. 4220

Ein wohlzogener Junge kann das Radirergeschäft erlernen bei W. Mülle, Radirer. 4311

Ein junger Mann, mit der Buchführung, Correspondenz und franz. Sprache vertraut, sucht eine Stelle als Comptorist in einer Weinhandlung. Auf hohes Salair wird nicht reflectirt. Offerten nimmt die Exp. d. Bl. entgegen. 3919

Ein ordentlicher Junge kann das Schlossergeschäft erlernen. Näheres Kirchgasse 15a. 3220

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei W. Machenheimer, Tapezire, Nerostraße 3. 3530

Ein tüchtiger und solider Hausbursche wird gesucht bei Chr. Riegel Wwe 4377

Ein solider, kräftiger Fuhrknecht wird gesucht in den drei Königen. 4372

Ein braver Junge kann das Schuhmachergeschäft gründlich erlernen. Näh. in der Exp. 3856

Ein braver Junge kann das Spenglergeschäft erlernen bei Wilh. Scheurer, Neugasse 22. 4175

Ein solider, reinlicher Hausbursche kann eine dauernde Stelle erhalten Burgstraße 9. 4289

Ein junger, verheiratheter Mann, außerhalb Gastwirth, welcher sehr geläufig englisch spricht, sucht eine Stelle als Hausknecht in ein feines Hotel, auch suchen mehrere, mit sehr guten Zeugnissen versehene Gouvernanten, Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen, sowie Diener, Kellner, Zapfungen, Kutscher und Hausburschen auf gleich oder bis zum 1. April Stellen durch das Stellennachweise-Bureau der Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 4303

Als Administrator wird für die Besingung einer alleinstehenden jungen Dame ein thatkräftiger, zuverlässiger und sicherer Landwirth oder sonst dazu geeignete Persönlichkeit bei 1000 Thlr. Jahreseinkommen gesucht. Näh. durch 104

F. W. Senftleben, Berlin, Fischerstraße 32.

Ein ganz gewandter und zuverlässiger Bedienter mit sehr guten Zeugnissen, wünscht bei einer angesehenen Herrschaft eine Stelle. Näheres in der Exp. d. Bl. 4322

Zur Bedienung eines kontraktten Kranken wird ein Wärter auf den 27. März d. J. gesucht Wellrichstraße 1. 4321

6000 fl. Capital werden auf ein Haus mit Garten zu leihen gesucht. Näh. in der Exped. 2683

Dambachtal 1, 2 Stiegen hoch, ist ein großes, sowie ein kleineres Zimmer mit Cabinet, möblirt, zu vermieten. 4306

Faulbrunnenstraße 9, eine Stiege hoch, sind 1 oder 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 4324

Kirchgasse 14 ist ein Zimmer, sowie eine Dachstube an Herrn billig zu vermieten. 4319

### 3 Louisenstraße 3.

Pension Anglaise,

English Boarding House.

Mehrere elegant möblirte Zimmer sind zu vermieten; auch kann eine ganze Etage mit oder ohne Mittagstisch abgegeben werden. Kalte und warme Süßwasser-Bäder für den Einwohner sind zu haben. 4282



Leberberg 3 sind zwei Wohnungen [sogleich] zu vermieten. 4345

Moritzstraße 4 ist eine Wohnung von 5 Zimmern in der Bel-Etage zu vermieten. Näh. Rheinstraße 30 im 4. Stock. 2387

Nerostraße 3 sind im 2. Stock 5 Zimmer, Mansarden, Küche und allem Zubehör auf 1. April zu verm. 4299

Tannusstraße 2 sind 2 Zimmer [sogleich] zu vermieten. 4302

Tannusstraße 4 sind im 3. Stock 3 Zimmer, Küche, Mansarden und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 4299

Ein schönes, freundliches Zimmer mit Küche und fl. Speicherkammer ist an eine stille Person zu vermieten. Zu erf. in d. Exp. 4205

Im früheren Baum'schen Hause im Dambachthal sind mehrere kleine Logis zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Schreiner Mayer, Nerostraße 34. 1801

Eine schöne freundliche Wohnung mit Garten vor dem Hause, mit Aussicht auf den Rhein und Gebirge, mit oder ohne Möbel, [sogleich] zu vermieten. Näh. bei Bernhard Riessel in Erbach im Rheingau. 4207

Ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. Lehrstraße 3, im 2. Stock links. 4323

### **Zu Biebrich**

Ist ein 3stöckiges Wohnhaus mit allen Bequemlichkeiten und schöner Aussicht ganz oder getheilt, nebst Garten vom 1. April an zu vermieten. Näh. bei Herrn Jacob Stenz. 4272

Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schachtstraße 23. L. Roth. 3345

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 4326

Zwei Herrn können Kost und Logis erhalten, per Monat 16 fl. N. Exp. 4326

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Emserstraße 9. 4316

Arbeiter können Schlafstellen haben Faulbrunnenstraße 3, Hinterh., Part. 4320

Es gratulirt der Madame Petry im Café Doré zum 23. Geburtstage! N. N. 4346

Ein dreifach, donnerndes Hoch erschalle in die Paulinenstraße 2 dem schönen, lieben **Käthchen** zu ihrem 23. Geburtstage! 4353

Ungenannt, doch wohlbekannt.

Die herzlichsten Glückwünsche unserer Tante G. G. Th. Pf. zu ihrem heutigen 25. Geburtstage! F. A. P. J. P. J. W. 4368

Frankfurt, 14. März.

### **Geld-Course.**

### **Wechsel-Course.**

Pistolen	9 fl. 46	— 47	fr.	Amsterdam 100 <sup>s</sup> . G.
Holl. 10 fl. Stücke	9 „ 51	— 52	„	Berlin 104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> B.
20 Fres. Stücke	9 „ 28	— 29	„	Cöln 104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> B.
Russ. Imperiales	9 „ 47	— 48	„	Hamburg 88 <sup>s</sup> . G.
Preuß. Fried. d'or	9 „ 56	— 57	„	Leipzig 104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> B.
Dulaten	5 „ 36	— 37	„	London 119 <sup>s</sup> . G.
Engl. Sovereins	11 „ 54	— 56	„	Paris 94 <sup>s</sup> . G.
Preuß. Cassenscheine	1 „ 44 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	— 45	„	Wien 115 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.
Dollars in Gold	2 „ 27 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	— 28 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	„	Disconto 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % G.

### **Wiesbadener Theater.**

Heute Donnerstag: Abonnement suspendu. Zum Vortheile des Theater-Pensionsfonds.  
Neu einstudirt: Lohengrin. Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.  
Hierzu eine Beilage.



# Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (Beilage zu No. 63) 15. März 1866.

## Bekanntmachung.

Freitag den 16. d. M. Nachmittags 2 Uhr lassen Hr. Földner Wittwe Erben, Kranzplatz 2, ein Kanape mit 6 Stühlen, einen nußbaumenen Schreibtisch, eine nußbaumene Kommode, verschiedenes Bettzeug und sonstige Geräte gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 12. März 1866.  
4809

Der Bürgermeister.

Fischer.

## Bekanntmachung.

Freitag den 16. März d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen Fräulein Emilie Herber von hier und die Vormundschaft über die minderjährigen Kinder deren verstorbenen Schwester Frau Revisor Adolf Seelbach Wtw. von Höchst a. M., zuletzt dahier, das ihnen zustehende Wohnhaus Nr. 737 A c. re. des Stockbuchs, in der Helenenstraße zw. Georg Schlink und Ludwig Hanson hier selbst belegen, in dem hiesigen Rathhause einer dritten Versteigerung aussetzen lassen. Das Haus ist zweistöckig 45' lang, 38' tief und hat mit dem Hofraum und Garten 19 Rth. 5 Sch. Flächengehalt.

Wiesbaden, den 14. Februar 1866.  
2627

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Contin.

## Möblien-Versteigerung.

Freitag den 16. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Hause des Herrn Revierjägers Weimar zu Viebrich, Mühlgasse No. 173, verschiedene Möblien, als Kommode, Schränke, Spiegel, Tische und Stühle, Betten, sodann ein Kanape und 12 Stühle mit rothem Plüsch-Überzug re. gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Viebrich, den 8. März 1866.  
4142

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Grob.

## Kohlenlieferung.

In Auftrag Herzoglicher Hospital-Commission wird Freitag den 16. März l. J. Vormittags 10 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung die Lieferung von 1200 Zehntel Bütteln Ruhrer Fettschrot für das hiesige Civil-Hospital pro 1866 öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 10. März 1866. Herzogliche Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

## Möblien-Versteigerung.

Donnerstag den 15. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Hause des Herrn Duenfing, Ecke der Rhein- und Wilhelmstraße, wegen Wohnortsveränderung verschiedene Möblien, als: Sophas mit Stühl-



len, Kommoden, Chiffonnières, Schreibtische, große und kleine Tische, Kleiderschränke, Bettstellen, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, vollständige Betten, verschiedene Leinen, als: Tafelgedecke, Handtücher, Betttücher und sonstiges Hausgeräthe, gegen Baarzahlung versteigert. 313

### Vorzüglichen neuen Pöpfelwein,

1863r Bodenheimer Wein, per Schoppen 12 fr., sowie  
1865r Wein, per Schoppen 16 fr., bei

Louis Kimmel.

4297

**Louis Schäfer,**  
**Fabrik moussirender Getränke,**  
Nerostraße No. 31.

empfehl. seine

**Limonade gazeuse**

**doppelt engl. Sodawater**

**künstl. Selterwasser**

im Duzend	1/1	21 fr.	1/2	12 fr.
à Flasche	1/1	8 fr.	1/2	6 fr.
incl. Glas	1/1	8 fr.		

Jede Bestellung frei ins Haus. — Leere Flaschen nehme à 2 fr. wieder zurück.

Bestellungen nimmt an Herr Berghof, Kochbrunnen No. 1000 3381

### Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Gönnern beehre ich mich hierdurch anzuzeigen, daß ich unter Heutigem mich dahier als **Schuhmacher** etablirt habe. Indem es mein eifrigstes Bestreben sein wird, durch gute Arbeit, sowie billige und reelle Bedienung die Zufriedenheit meiner geehrten Kunden zu erlangen, bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

A. H. Schwarz, Goldgasse 9. 338

4131

### Bahnhofstraße 10 ist abzugeben:

eine Herdplatte nebst Bratofen mit Steinplatte und Wasserschiff, 2 Fahren, Orangegeß und blau, 8 Ellen lang im Viereck, nebst Stangen mit Lackanstrich und eine Marquise über einen Balcon. 4312

Loose zur Frankfurter Pferde-Lotterie zu 1 fl. 45 fr. in der Restauration Engel. 4240

Alle in das Putz- und Kleiderfach einschlagende Arbeiten werden nach den neuesten Mustern auf das Pünktlichste ausgeführt Faulbrunnenstraße 3, zwei Stiegen hoch. 4246

Moritzstraße No. 1 sind mehrere gute Möbelverschläge, worunter ein großer Flügelver Schlag, zu verkaufen. 4234

Zum Waschen und Fegonniren der Strohhüte, sowie in allen Putzarbeiten empfiehlt sich C. Güttner, Mauritiusplatz 5. 3492

Das Umändern, Ausbessern und Reinigen der Herrenkleider wird schnell und billig besorgt Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch. 490

Eine gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche ein- und zweispännige Droschke ist billig zu verkaufen. Näh. bei H. Ropp, Nerostraße 27. 4125

Oberwebergasse 46, bei Lackirer Sator, sind 2 neue nußbaumlackirte zweithürige Kleiderschränke billig zu verkaufen. 4295

Kalbsteisch erster Qualität das Pfund 10 fr. bei Ratz, Metzger, Michelsberg 7. 4245

Ein gutes Schenkerthor ist zu verkaufen Marktstraße 12. 4252



# Saarkohlen.

Rein gesiebte Stückkohlen à 34 fr. per Etr. ;  
 Förderkohlen à 26 fr. per Etr. in meinem Hause Petersstraße 14, sowie  
 auf dem Lagerplatze an der Eisenbahn vor dem Raimundthor, ferner:  
 Stückkohlen in Original-Wagen von 100 bis 200 Etr. à 32 fr. per Etr.  
 Förderkohlen in Original-Wagen à 25 fr. per Etr.,  
 beide letztere Preise loco Bahnhof hier, empfiehlt die  
 Holz- und Steinkohlen-Handlung  
**Georg Reitz in Mainz.**

3918

## Rückgabe

wird erbeten von einem vor längerer Zeit ausge-  
 liehenen Band des

**Journal des dames et des demoiselles,**

Jahrgang 1863—64,

Rheinstraße 8, 1 Treppe hoch.

4124

**Sargmagazin, Friedrichstraße 39.**

487

Portemonnaies, Cigarren-Etuis und Albums, um  
 gänzlich aufzuräumen, verkaufe dieselben noch billiger als  
 früher.

**Carl Bonacina,**

891

neue Colonnade 34.

**Lackirte Grabgeländer u. Grabkreuze**

von Eisenguß mit Aufschrift, Vergoldung und Sockelsteinen, dauerhaft und  
 schön gefertigt, werden auf den Friedhof geliefert und sind stets vorrätzig bei

**Julius & Adolph Hartmann,**

2570 Schwalbacherstraße 31.

**Reisfämme** und Frisirkämme von Kautschuk, wenig schadhast,  
 zu 6 fr bei **G. Burdhard, Michelsberg 26.**

328

**Die Strohhut-Fabrik von C. F. Wetz**

zeigt ergebenst an, daß das Waschen 2c. angefangen hat.

Modistinnen erhalten den früher schon gegebenen Rabatt noch fort.

Neue Strohhüte empfehle von 30 fr. an in größter Auswahl.

**C. F. Wetz, Langgasse 15.**

**Sargmagazin Nerostraße 34.**

488

Altes Zinn wird angekauft bei Zinngießer

**J. Manzetti, Metzgergasse 14.**

Ein neuer Nachstuhl und ein gebrauchter Wiegenkorb sind billig zu ver-  
 kaufen Hochstätte 26, Hinterhaus.

3821



## Paulinen-Stift.

Obgleich die Unterzeichneten wohl wissen, daß die Wohlthätigkeit der hiesigen Bewohner auch in der letzten Zeit sehr häufig in Anspruch genommen wurde, glauben dieselben doch keine Fehlbitte zu thun, wenn sie auch jetzt, im Vertrauen auf die schon so oft geleistete Hülfe, eine Verloosung zum Besten des Paulinenstifts veranstalten. Die unumgänglich nothwendigen Bauveränderungen erforderten bedeutende Ausgaben und wir möchten daher recht dringend bitten, uns auch dieses Mal freundlichst unterstützen zu wollen.

Jede der Unterzeichneten ist gern bereit, Gaben zu diesem Zweck in Empfang zu nehmen, auch sind bei einer Jeden Loose, das Stück à 12 fr., zu haben.  
Wiesbaden, den 14. März 1866.

Emma von Nauendorf, geb. von Breen. Auguste Sibach.  
Sophie Stein. Auguste von Massenbach. Leontine Red.  
Lija Diez. Wilhelmine Feibel. D. Krafft. Melanie  
von Harder, geb. von Hagen. S. von Winkingerode. W.  
Blumenschein. A. Fliedner. 175

## Das grosse Schuh- und Stiefellager

von J. Wader aus Stuttgart

empfehlte eine große Auswahl Lastingstiefel mit Bügen und zum Schnüren, Kitzlederstiefel mit und ohne Absätze, Kalblederstiefel für Kinder und Damen, Kuffenstiefel, Morgenschuhe in Zeug und Leder, Plüschpantoffeln, Straminpantoffeln, Saffian- und Kalblederpantoffeln, ausgeschnittene Schuhe in Zeug und Leder, mit und ohne Absätze, alle Sorten Kinderstiefelchen, Herrnpantoffeln in Plüsch und Leder, Zeugstiefel, sowie auch Schaftenstiefel für Herrn, mit und ohne Doppelsohlen, Gummischuhe von 1 fl. an, eine Parthie ausgelegte Damenstiefel von 1 fl. 36 fr. an. Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

Als ein schätzbares Hausbuch ist zu empfehlen und vorrätzig in der

## L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27:

Die 10te 6000 Exemplare starke Auflage von:

## Der Leibarzt,

oder 500 der besten Hausarzneimittel

gegen 145 Krankheiten der Menschen, als: Husten, Schnupfen, Kopfweh, Magenschwäche, Magensäure, Magenkrampf, Diarrhöe, Hämorrhoiden, Hypochondrie, trägen Stuhlgang, Gicht und Rheumatismus, Engbrüstigkeit, Schwindelsucht, Verschleimung, Harnverhaltung, Kolik, Wechselstieber, Wassersucht, Scrophelkrankheiten, Augenkrankheiten, Ohnmacht, Schwindel, Taubheit, Herzklopfen, Schlaflosigkeit, Hautausschläge u. s. w., nebst allgemeinen Gesundheitsregeln.

Die Wunderkräfte des kalten Wassers und

## Hufeland's Haus- und Reise-Apotheke.

Zehnte Auflage 8. broch. 189 Seiten. Preis 54 fr.

Ein Rathgeber dieser Art sollte billiger Weise in keinem Hause, in keiner Familie fehlen! man findet darin die einfachsten und wirksamsten Hausmittel, wodurch man sich und leidenden Mitmenschen bei vorfallenden Krankheiten auf eben so schnelle als sichere Weise helfen kann.

Heidenberg 6 ist eine Amsel (Wildfang) mit Käfig zu verkaufen oder zu vertauschen gegen einen Kanarienvogel. Dasselbst kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten.



Frische Sendung vorzügliches

# Nürnbergger Bier

4141

Webergasse 21.

**W. Huck.**

## In Schierstein ist ein Haus (Landhaus)

mit Garten, welches sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignet, verbunden mit 2 Chausseen und Aussicht auf den Rhein, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wo, sagt die Exp.

3529

## Erste Qualität Kalbfleisch,

per Pfund 10 fr. bei

4136

**Metzger Baum, Neugasse.**

## Muhrkohlen,

Ofen- wie Ziegeltöhlen, frisch aus den Gruben angekommen und sind zu beziehen von

**J. K. Lembach** in Viebrich. 305

## Zu kaufen gesucht

ein Haus mitten in der Stadt mit großem Hofraum, Hintergebäuden, Stallung oder Garten dabei. Auskunft ertheilt die Exp.

3925

## Muhr-Kohlen

3620

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei

**C. W. Schmidt,** in Viebrich.

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen Kunden und Freunden die ergebene Anzeige, daß sich meine Wohnung jetzt **Michelsberg No. 28** bei meiner seitherigen Werkstätte befindet und nun Bestellungen **Neugasse 24** nicht mehr gemacht werden können.

Achtungsvoll

4248

**Moritz Ilgen, Schreiner.**

Feinen Mehlis pr. Pfund 17 fr. im Brod,

Prima Stearinlichter pr. Bad 26 fr.,

süße Bamberger Zwetschen pr. Pfund 7 fr. (in Parthien billiger),

Petroleum pr. Schoppen 9 fr., weißer Branntwein pr. Schoppen 8 fr.,

sowie alle übrigen Specereiwaaen stets zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt

**Ph. Nagel,** Friedrichstraße 28. 4253

## Kalbfleisch,

das Pfund 10 fr., ist zu haben bei

4270

**Metzger Satori,** Metzgergasse 13.

## Lezioni

di lingua Italiana dal professore merini Carolli de Firenze.

Lezioni di Canto dal medesimo.

3977

S'adresser à la librairie de Mrs Feller & Gecks

Lehrstraße 3 sind 2 Rohre mit Hut für russ. Kamme zu verk.

4269



# Düngerausfuhrgesellschaft.

Die geruchlose Entleerung der Kloaken geschieht täglich von obiger Gesellschaft und werden Bestellungen durch August Womberger, Jonas Schmidt, D. Kraft, Ph. Schmidt, Chr. Thon, S. Weil und Heinrich Wintermeier entgegen genommen. 466

4030 durch die vorzüglichsten Dampf- und Segelschiffe. Nähere Auskunft wird 4030

**Bremen nach New-York**  
empfehlte sich zur Beförderung von Auswanderern über  
Goldgasse 21 (Minderhöhle),

**Für Auswanderer.**  
Die concessionierte Haupt-Agentur von  
Carl Jäger,  
Goldgasse 21 (Minderhöhle),

**Cigarren**  
in abgelagerter, preiswürdiger Waare zu 1, 1 1/2, 2, 2 1/2 und 3 fr. per  
Stück empfiehlt  
4030 Carl Jäger, Goldgasse 21.

**Tapeten, Borden, gemalte Fenster-  
Bouleaux und Wachsstuch**  
empfehlte von den geringsten bis zu den feinsten zu  
billigen Preisen.  
4030 Carl Jäger, Goldgasse 21.

## Möbelhandlung, Platter Chaussee 1.

Ich bringe mein wohl assortirtes Lager in empfehlende Erinnerung und liefere sehr solide gearbeitete Waare zu den billigsten Preisen. 4158

## Aufforderung.

Diejenigen, welche noch Forderungen an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Restaurateur L. Hahn zu machen haben, werden ersucht, solche bis zum 20. März 1866 bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Wiesbaden, den 12. März 1866.

4191 C. H. Scheurer, Goldgasse 2.

## Peter Blum, Metzgergasse 25,

übernimmt Auszüge auf den April, sowie den Transport einzelner Möbel in hiesiger Stadt mit Rollwagen. 3421

Aleider, Weißgeräth, Herren-Hemden u. s. w. werden schnell und mit reeller und billiger Bedienung gearbeitet. Näh. Faulbrunnenstraße 8. 3525



# Deutsche und ewige Kleesaat, beste Qualität, empfiehlt A. Schirmer,

4089

Markt 10.

2988

## Aepfelwein.

In Auftrag mehrere Stück ausgezeichneten Dausenauer und Nassauer Aepfelwein franco hierher per Ohm 16—17 fl. bei

4112

Wilh. Krennwanz, Römerberg 22.

## Möbel-Damast, Vorhang-Stoffe

empfehl zu billig gestellten Preisen

**J. Hertz,**

3170 Marktstrasse No. 13.

## Reichhaltigtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

480

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Zur bevorstehenden Frühjahrs-Saison empfehlen wir dem geehrten Publikum unser reichhaltiges Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge zu den bekannten billigen Preisen.

Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist ausgeführt.

**L. & M. Dreyfus,**

295

Langgasse 53.

**Einf. u. dopp. Buchhaltung** für alle Geschäftsgattungen in 20 Lectionen,

**Schön- u. Schnellschreiben** deutsch, engl. und alle Zierschriften in 8 Lectionen

gemein verständlich und unterhaltend. — Das Honorar für jedes Fach beträgt 5 fl. 30 kr. rh. und ist entweder ganz oder zur Hälfte an den Unterzeichneten im Voraus franco zu übersenden. Hierauf erfolgt die Expedition an den Besteller pr. Post franco auf einmal, auf Wunsch auch in einzelnen Sendungen.

Theilnehmer an beiden Fächern zahlen zusammen nur 9 fl. rh.

122

Theobald Grieben in Berlin, Lindenstraße 28.

Emserstraße 29 c d, ein kleines und ein größeres Landhaus mit Gärten, zu verkaufen. Näh. Langgasse 12.

3200



**Für Confirmanden**  
empfehlen wir zu billigen Preisen:

Aleidermoll, gestickte Einsätze,  
Handschuhe in Glace, Seide und Baumwolle,  
Halsbinden, Wyrthentränze in großer Auswahl von den billigsten  
bis zu den feinsten

3392

**A. & M. Dotzheimer.**

## Frühjahrs-Mäntel und Mantillen.

Durch Gelegenheits-Einkauf einer sehr grossen Parthie der neuesten Muster bin ich in den Stand gesetzt, solche bei ausserordentlich grosser Auswahl und nur vorzüglichen Stoffen, das Stück durchschnittlich 4—5 fl. unter dem gewöhnlichen Preis abgeben zu können.

**J. Hertz, Marktstrasse 13.**

3778

**Züßer,** Bütten, Eimer, Brenken, Kinderbadebütten; alle Sorten hölzerne Küchengeräthe; Fruchtmaße, Schaufeln, Brodschiefer, Back- und Mühlwannen; Holzschuhe; Vogelkäfige und -Hecken; Schachteln, Schieb- kasten, Tafeln, Griffel; Stuhlrohr, Strohmatten u. s. w.; ferner alle Sorten Siebe, Drahtgewebe und Flechtereien empfiehlt

2985

**Louis Krempel, Langgasse 6.**

Ein neues, sich sehr gut rentirendes **Wohnhaus** in der Stadt, nebst Garten und Hofraum, zu jedem Geschäftsbetrieb, besonders für Wirthschaft, Bäckerei oder Metzgerei sich eignend, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. in der Exped. 2188

Buchene Tischfüße, Bettstollen, Hirnleisten, Scheitholz, klein gemachtes Holz, sowie gedörertes Holz, roth- und weißbuchen Werthholz und buchene Holzbohlen, empfiehlt **Herm. Schirmer.** 2754

Zwei egale 4-jährige **Ponys** nebst Geschirren, einem offenen und einem halbbedeckten **Wägelchen** sind preiswürdig zu verkaufen. Die Pferdchen sind fehlerfrei und die Geschirre und Wagen so gut wie neu. Näh. Exped. 4292

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.